



Kleine Schritte, große Wirkung:
Klimaschutz im Alltag

Bürgerveranstaltung Mettlach
04.11.2025





Zitat von Jane Goodall

„Jeder Mensch zählt. Jeder hat eine Rolle zu spielen. Jeder bewirkt etwas.“

„Wir können jeden Tag aufs Neue entscheiden, welchen Einfluss wir auf diese Welt ausüben möchten

Was kann ich als Bürger zum Klimaschutz beitragen ?

Energie



Foto: Helge May



Was kann ich als Bürger zum Klimaschutz beitragen ?

Beispiele um zuhause Energie zu sparen

- Umweltfreundliche Heizen
- Energiesparende und langlebige Geräte benutzen
- Wäsche auf der Leine trocknen
- LED-Lampen für die Beleuchtung nutzen ohne den ‚Rebound‘-Effekt zu vergessen
- Selbst Strom produzieren
- Energiesparend Kochen

Was kann ich als Bürger zum Klimaschutz beitragen ?

Mobilität



Foto: Helge May



Was kann ich als Bürger zum Klimaschutz beitragen ?

Beispiele klimafreundlich mobil

- Öffentlichen Transport nutzen – multimodal denken
- Öfter mal Rad fahren und zu Fuss gehen
- Alternativen für den Urlaub prüfen – unvermeidbare Flüge können Sie kompensieren
- Beim PKW-Kauf auf den Verbrauch achten und verbrauchsarm fahren (Reifendruck, niedrigtourig fahren)
- Ein Elektroauto hat die bessere Klimabilanz



Was kann ich als Bürger zum Klimaschutz beitragen ?

Beispiele klimafreundlich einkaufen

- Milchprodukte aus Weidehaltung/Biolandwirtschaft kaufen
- Regionale Getränke in Mehrwegflaschen kaufen (Merziger, Väth)
- Regionale und saisonale Produkte kaufen (Ebbes vun Hei)
- Weniger Fleisch und tierische Produkte konsumieren
- Auch mal an Second Hand denken (gilt auch für Elektronik)

Was kann ich als Bürger zum Klimaschutz beitragen ?

Natur und Biodiversität



LEBENSRAÜME SCHAFFEN

Je abwechslungsreicher, desto artenreicher Biodiversität und Naturschutz leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, indem sie natürliche Ökosysteme erhalten, die große Mengen an Kohlenstoff speichern und regulieren. Intakte Naturräume und Böden binden CO₂, schützen vor Extremwetter und stärken die Widerstandskraft gegenüber den Folgen des Klimawandels.



Monotonie in der Agrarlandschaft ...



NABU/Klemens Karkow

Negativ-Trend „Schottergarten“



NABU/Dietmar Oeliger

Stattdessen: Vielfalt in der Natur!



NABU/Eric Neuling

Totholz



NABU/Sebastian Hennigs

www.NABU.de/totholz

- Lebensraum für Insekten
- Nahrungsquelle und Nistmöglichkeiten für Vögel

Steinhaufen oder Trockenmauer



- Lebensraum für Insekten und wärmeliebende Pflanzen
- Wildbienen
- Schmetterlinge

www.NABU.de/trockenmauer

Aktuell: Friedhofskultur



- **Naturnah
bepflanzen**
- **Möglichst wenig
Steinplatten**
- **Kunststoffe
vermeiden (wie
z.B. Einweggrab-
lichter)**

**Friedhöfe können
wertvolle
Lebensräume sein**

Aktuell: Igelchutz



- **Laub, Reisig und totes Holz – ideales Baumaterial für das Winterquartier.**
- **Schaffen Sie Schutzräume (Laubhaufen, Brennholz-Stapel)**

www.NABU.de/trockenmauer

Was können Sie noch tun ?

Engagement



Foto: NABU/Marcus Gloger



Was können Sie noch tun ? (Beispiel)

- Sich beim NABU und anderen Umweltverbänden engagieren

www.nabu-mettlach-perl.de/

Tel: 0160 95 151163

- Der Natur Raum lassen – auch auf öffentlichen Flächen
- Geld nachhaltig investieren (z.B. in Bürgerenergiegenossenschaft)



Mehr Tipps auf der NABU-Webseite

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/klima-und-luft/klimawandel/06740.html#11>



Beispielhafte Themen/Aktivitätsfelder der Perler Klimaschutzpaten

- Begrünungsprojekte / Ausgabe von Bäume/Reben an die Bürger
- Beiträge zum Thema „Klima- und Umweltschutz /Nachhaltigkeitstipps“ in der „Mosella“
- Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Grundstücken
- Repair Café
- Abfallwirtschaft



Nächstes Repair Café in der Gemeinde Perl

08.11.2025 von 9 bis 12 Uhr

Bürgerhaus Eft

- **Haushalts- und Küchengeräte, z.B. Kaffeemaschine**
- **Fahrräder (nur nach Voranmeldung), Skateboards usw.**
- **Computer, Kameras oder Audio- Geräte,**
- **Schmuck, mechanische Uhren**
- **Spielzeuge**
- **Textilien, Kleider**
- **Akku-Gartengeräte**
- **Kleinmöbel, z.B. Stühle...**
- **Beratung zu Balkonkraftwerken**

Legen wir los!



NABU/Eric Neuling

NABU/Christine K